



ÄRZTEKAMMER
WESTFALEN-LIPPE



Ergebnisse der Befragung der Auszubildenden zum/zur Medizinischen Fachangestellten zur Ausbildungszufriedenheit 2022

Bildnachweise:

© Sarah Eick (1)

© Денис Малюгин – stock.adobe.com (5)

© andrew rybalko – stock.adobe.com (6)

© YummyBuum – stock.adobe.com (11)

Fragebogen

Wie zufrieden sind Sie mit Ihrer MFA-Ausbildung?



1. Ich bin Jahre alt.

2. Mein Ausbildungsberuf war bei der Berufswahl mein Wunschberuf

ja nein

3. Meinen jetzigen Ausbildungsplatz zu finden war für mich

sehr leicht leicht schwer sehr schwer

4. Ich werde nach dem geltenden Tarifvertrag bezahlt

ja nein

5. Pro Woche arbeite ich durchschnittlich (einschl. Berufsschule aber ohne Pausen) tatsächlich

unter 38,5 Std 38,5 Std. (Tarif)
 40 Std. mehr als 40 Std.

6. Überstunden leiste ich durchschnittlich pro Woche

keine 1-2 Std.
 3-4 Std. mehr als 4 Std.

7. Wenn ich Überstunden geleistet habe, werden diese

mit Freizeit ausgeglichen bezahlt
 nicht ausgeglichen weiß nicht

8. In meiner Ausbildungsstätte werde ich hauptsächlich angeleitet von

Arzt MFA
 beiden (Arzt + MFA) niemandem

9. Mein Ausbilder erklärt mir Arbeitsvorgänge zu meiner vollen Zufriedenheit

immer häufig selten nie

9.1. Begründung, falls SELTEN oder NIE:

10. Ich werde von meinem Ausbilder meiner Meinung nach korrekt behandelt

immer häufig selten nie

11. Der Ausbildungsnachweis (Berichtsheft) wird regelmäßig von meinem/r ausbildenden Arzt/Ärztin angeschaut

ja nein

12. Ein Ausbildungsplan für den betrieblichen Teil meiner Ausbildung liegt mir vor

ja nein

Falls JA:

12.1. Ich habe mich mit dem Ausbildungsplan befasst und kenne die Regelungen

sehr gut gut
 etwas überhaupt nicht

13. Ich muss Tätigkeiten verrichten, die eindeutig nicht zu meiner Ausbildung gehören, dies sind

13.1. Pro Woche verbringe ich mit dieser „ausbildungsfremden“ Tätigkeit durchschnittlich

bis 30 min. 1 Std.
 2-3 Std. mehr als 4 Std.

14. Die fachliche Qualität der Ausbildung im Betrieb ist meiner Meinung nach

sehr gut gut schlecht sehr schlecht

15. In meiner Ausbildung fühle ich mich

überfordert unterfordert
 meinen Möglichkeiten entsprechend gefordert

16. Die fachliche Qualität meines Berufsschulunterrichts finde ich

sehr gut gut schlecht sehr schlecht

17. Mit meiner Ausbildung bin ich insgesamt

sehr zufrieden zufrieden
 unzufrieden sehr unzufrieden

18. Nach meiner Ausbildung möchte ich im erlernten Beruf weiter tätig sein

ja ja, aber nicht im gleichen Betrieb
 nein weiß noch nicht

19. Ich werde im Anschluss an meine Ausbildung übernommen

ja nein weiß noch nicht

20. Nach meiner Ausbildung möchte ich mich durch MFA-Fortbildungen weiterqualifizieren

ja nein weiß noch nicht

21. Mein Betrieb hat folgende Größe (Zahl der Mitarbeiter)

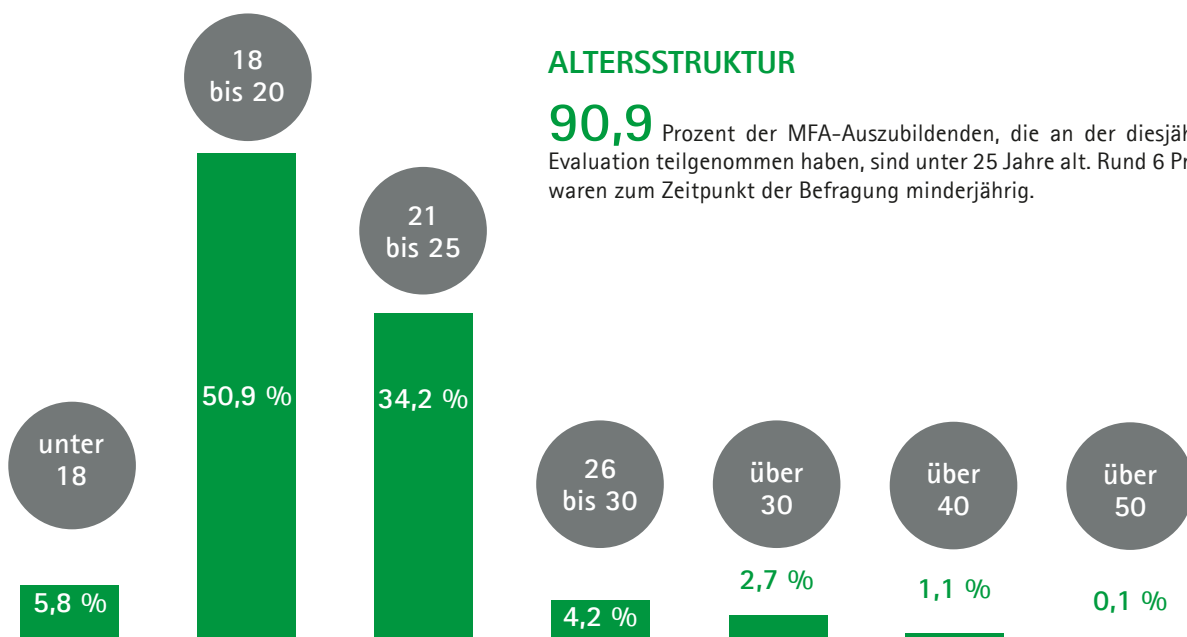
1-4 5-10
 11-20 21-100 mehr als 100

Ergebnisse der Befragung

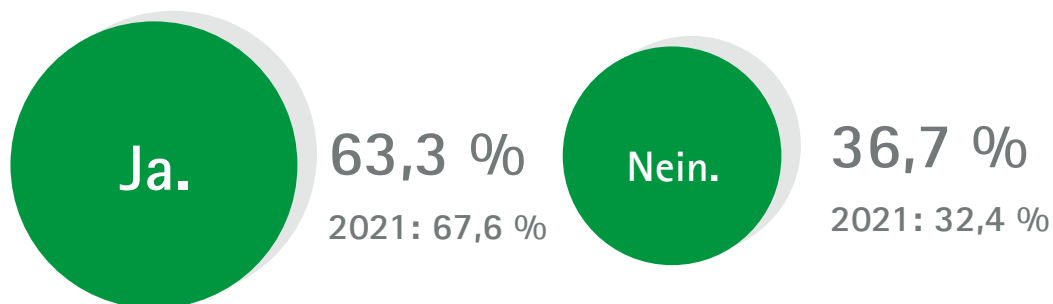
1537 von 1561 Auszubildenden zum/zur Medizinischen Fachangestellten, die im Frühjahr 2022 ihre Zwischenprüfung abgelegt haben, nahmen an der Umfrage der Ärztekammer Westfalen-Lippe zur Ausbildungszufriedenheit teil.

ALTERSSTRUKTUR

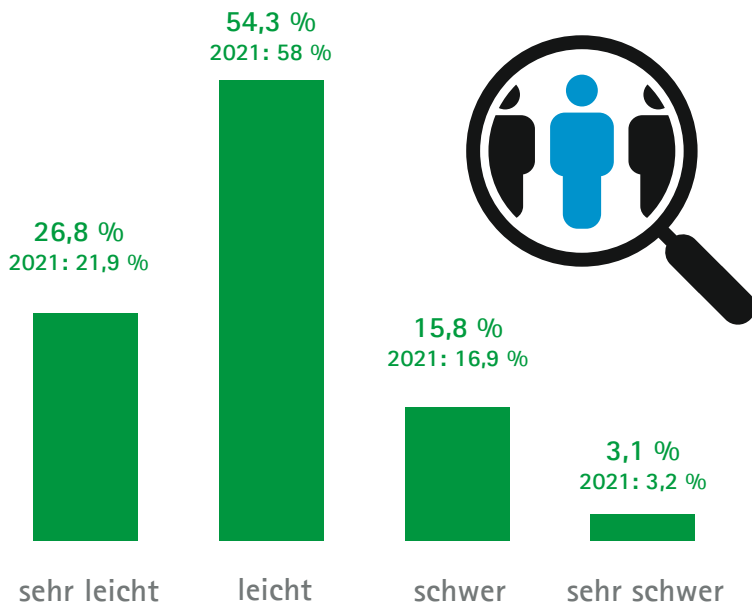
90,9 Prozent der MFA-Auszubildenden, die an der diesjährigen Evaluation teilgenommen haben, sind unter 25 Jahre alt. Rund 6 Prozent waren zum Zeitpunkt der Befragung minderjährig.



MEIN AUSBILDUNGSBERUF WAR BEI DER BERUFSWAHL MEIN WUNSCHBERUF.



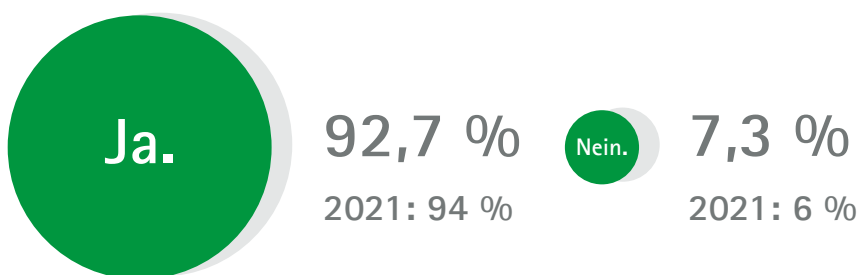
MEINEN JETZIGEN AUSBILDUNGSPLATZ ZU FINDEN WAR FÜR MICH ...



AUSBILDUNGSPLATZSUCHE

81,1 Prozent der Befragten gaben an, dass es ihnen leicht oder sehr leicht fiel, einen Ausbildungsplatz zu finden. Das bedeutet eine leichte Steigerung zu den Ergebnissen aus 2021.

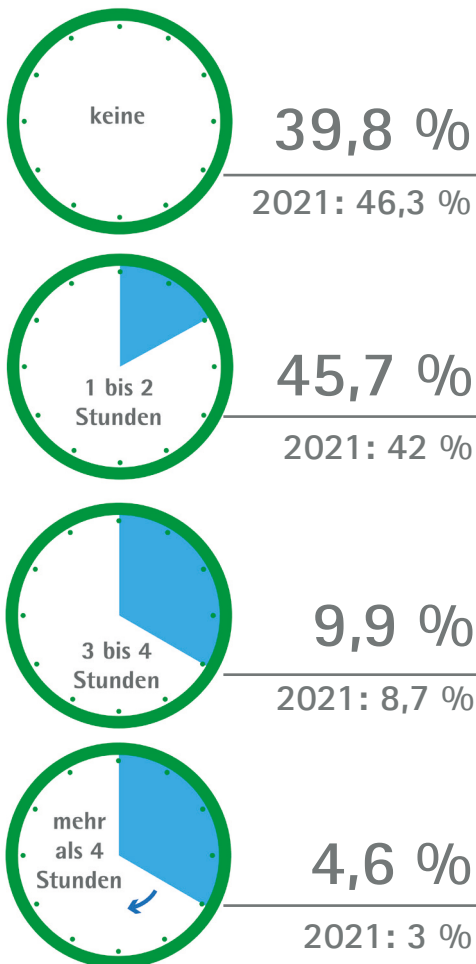
ICH WERDE NACH GELTENDEM TARIFVERTRAG BEZAHLT.



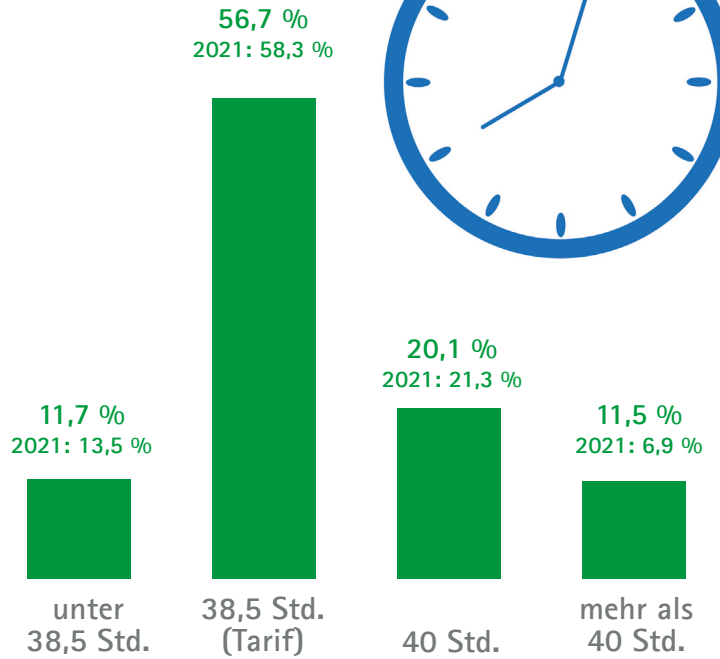
ARBEITSZEIT

68,4 Prozent der Umfrageteilnehmerinnen und -teilnehmer arbeiten durchschnittlich 38,5 Wochenstunden oder weniger. Die Mehrheit derjenigen, die Überstunden machen, leisten ein bis zwei Stunden Mehrarbeit pro Woche. Die Zahl derjenigen, die keine Überstunden machen, hat im Vergleich zum Vorjahr abgenommen. Mehr als die 75 Prozent von ihnen gleichen die Überstunden mit Freizeit aus oder lassen sich die Überstunden vom Arbeitgeber auszahlen.

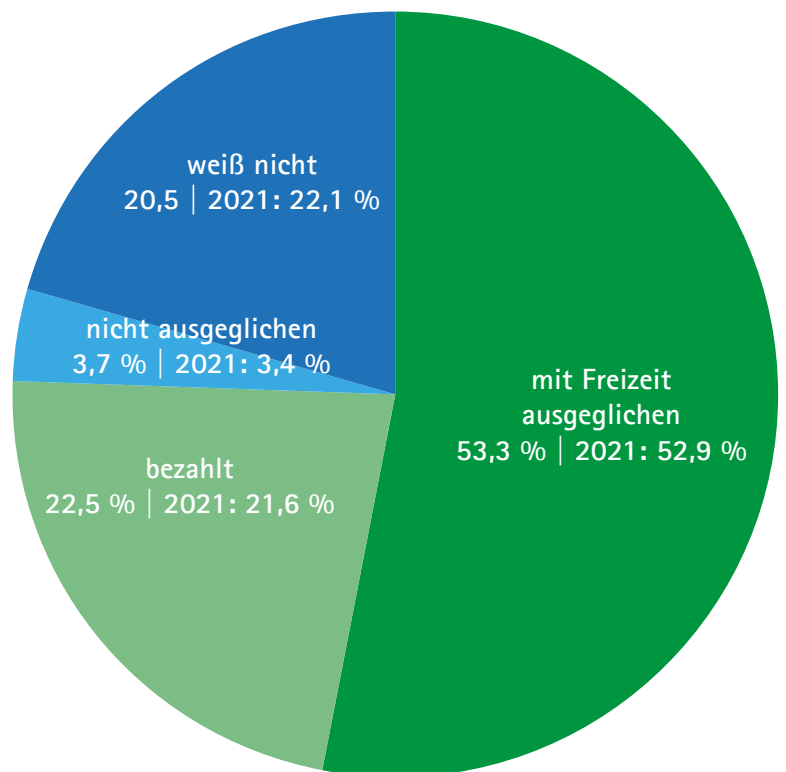
DURCHSCHNITTLICHE ZAHL DER ÜBERSTUNDEN/WOCHE



PRO WOCHE ARBEITE ICH DURCHSCHNITTLICH:



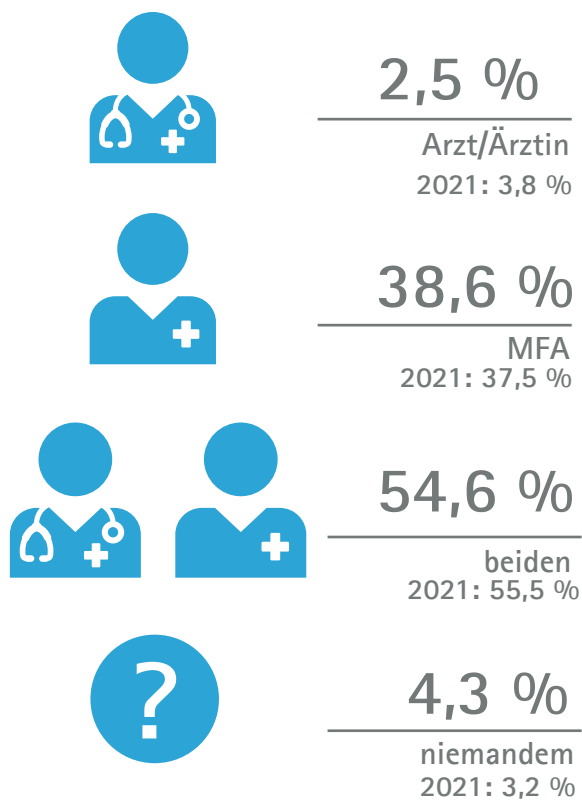
ÜBERSTUNDEN WERDEN ...



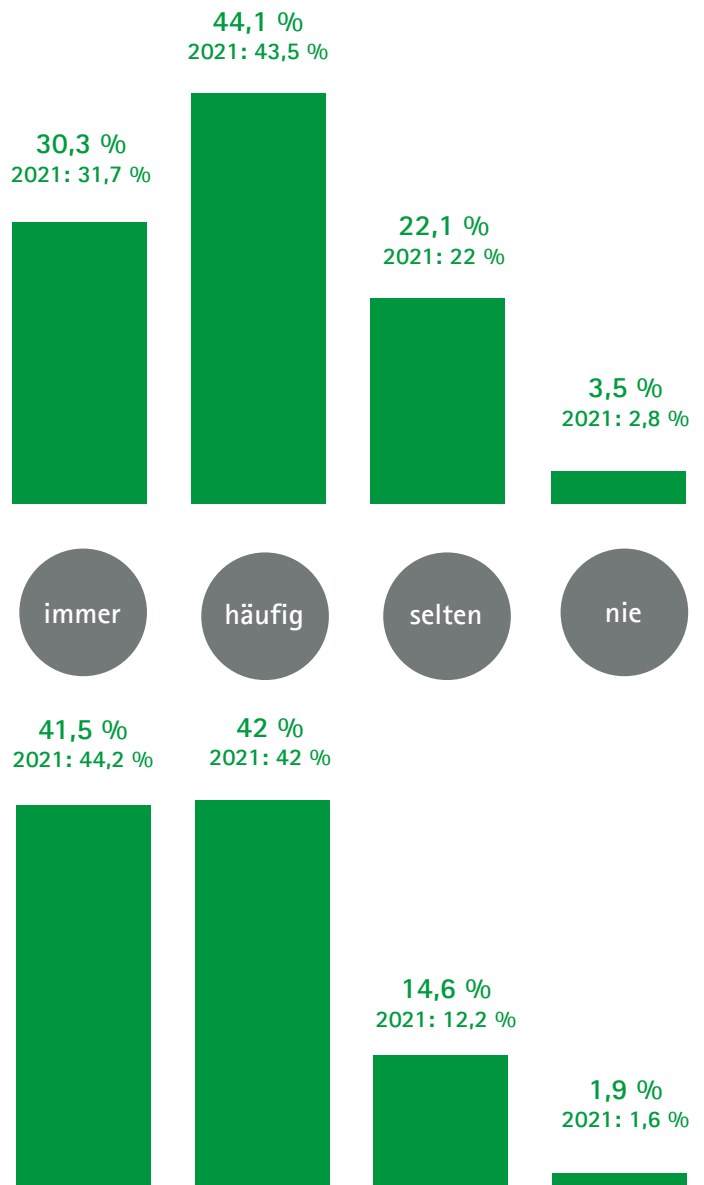
AUSBILDER

3/4 der Befragten sind mit der Anleitung durch den Ausbilder oder die Ausbilderin immer oder häufig zufrieden. Auch fühlen sich mehr als 86 Prozent immer oder häufig gut von dem Ausbildenden behandelt. Das gleicht den Angaben aus der Evaluation 2021. Mehr als die Hälfte der Auszubildenden wird gleichermaßen vom Team Arzt/Ärztin und MFA angeleitet. Einem großen Teil steht auch nur ein/e erfahrene/r MFA als Ansprechpartner oder -partnerin zur Verfügung, nur 2,5 Prozent der Befragten wird hauptsächlich von der Ärztin oder dem Arzt angeleitet.

IN MEINER AUSBILDUNGSSTÄTTE WERDE ICH HAUPTSÄCHLICH ANGELEITET VON ...

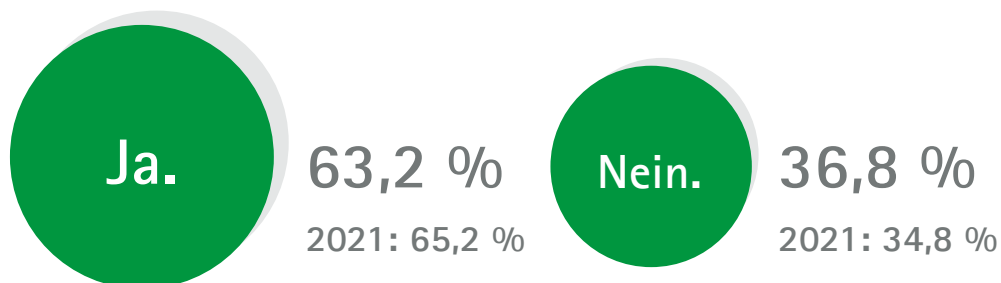


MEIN AUSBILDER/MEINE AUSBILDERIN ERKLÄRT MIR ARBEITSVORGÄNGE ZU MEINER VOLLEN ZUFRIEDENHEIT.

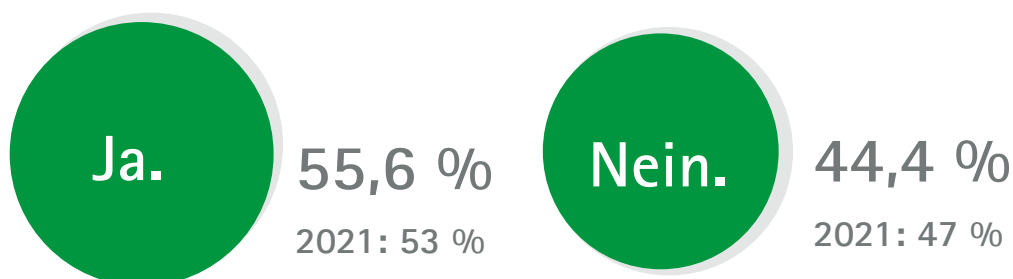


ICH WERDE VON MEINEM AUSBILDER/MEINER AUSBILDERIN MEINER MEINUNG NACH KORREKT BEHANDELT.

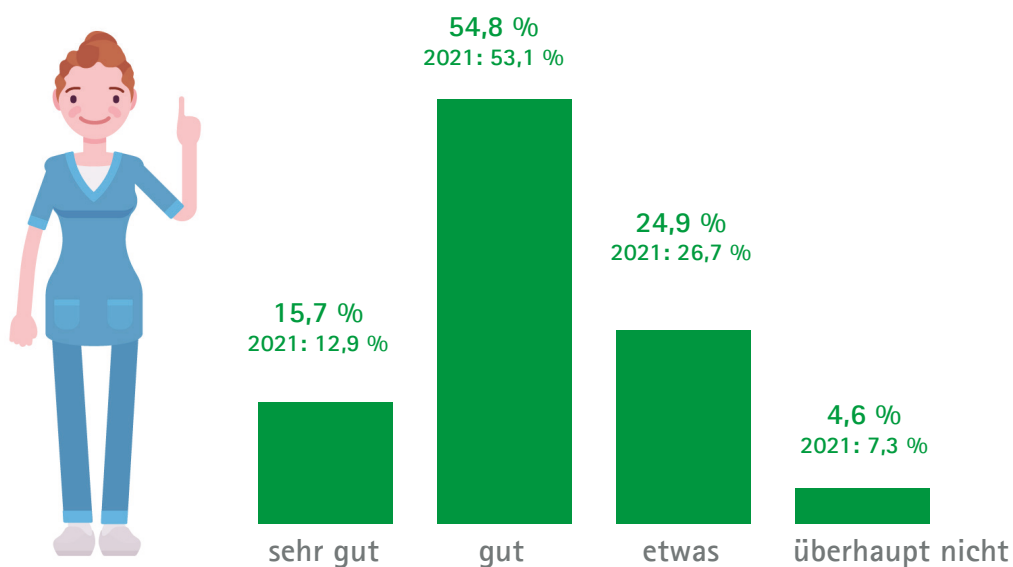
DAS BERICHTSHEFT WIRD REGELMÄSSIG VON MEINEM AUSBILDER/
MEINER AUSBILDERIN ANGESCHAUT.



EIN AUSBILDUNGSPLAN FÜR DEN BETRIEBLICHEN TEIL
MEINER AUSBILDUNG LIEGT MIR VOR.

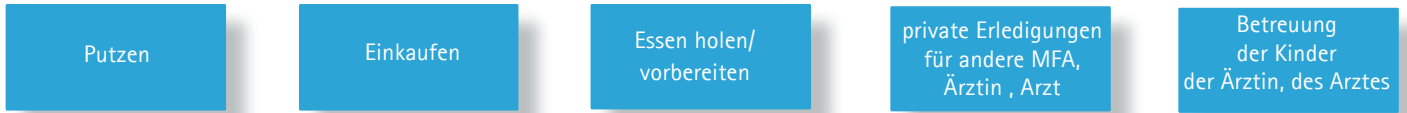


ICH HABE MICH MIT DEM PLAN BEFASST UND KENNE DIE REGELUNGEN.

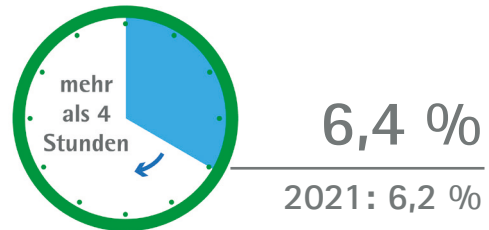
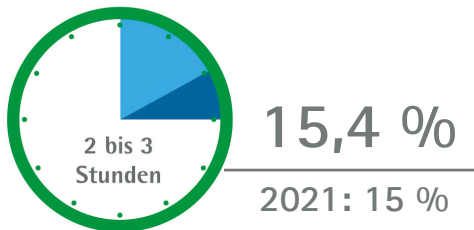
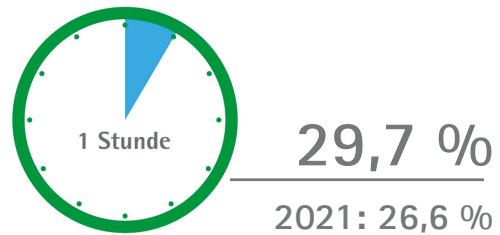
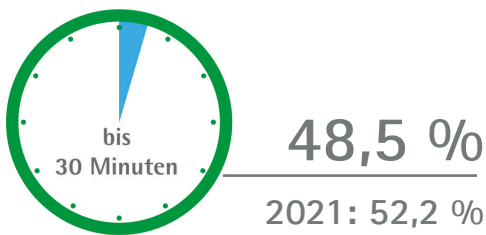


TÄTIGKEITEN

35,5 Prozent der befragten Auszubildenden erklärten, dass sie regelmäßig ausbildungsfremde Tätigkeiten erledigen müssen. Nach Art der Tätigkeit gefragt antworteten die Auszubildenden am häufigsten:



PRO WOCHEN VERBRINGE ICH MIT DIESER „AUSBILDUNGSFREMDEN“ TÄTIGKEIT DURCHSCHNITTLICH:

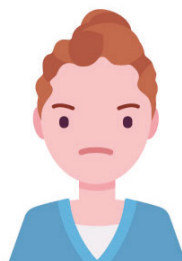


IN MEINER AUSBILDUNG FÜHLE ICH MICH ...

überfordert

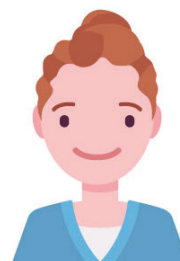
meinen Möglichkeiten
entsprechend gefordert

unterfordert



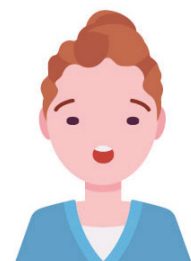
16,7 %

2021: 14,5 %



70,9 %

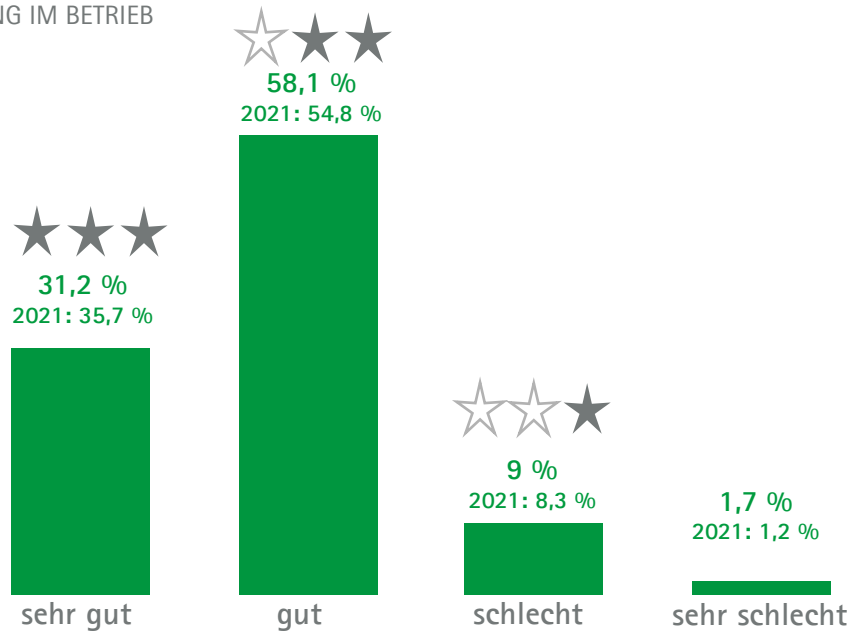
2021: 74,1 %



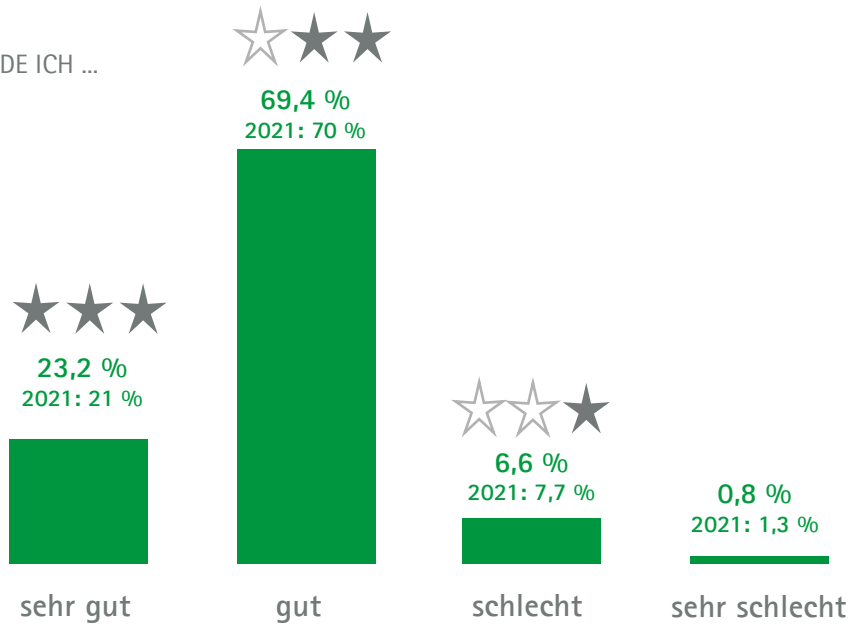
12,4 %

2021: 11,4 %

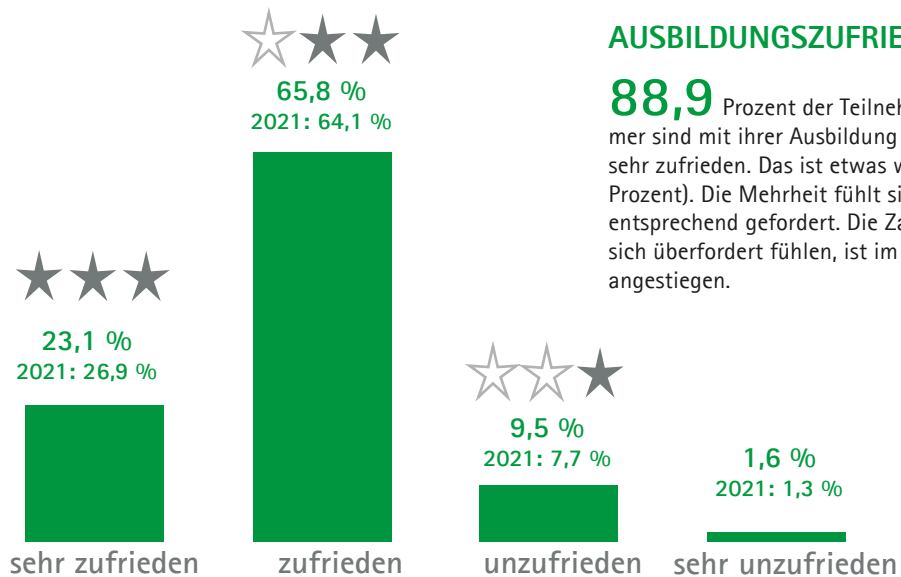
DIE FACHLICHE QUALITÄT DER AUSBILDUNG IM BETRIEB
IST MEINER MEINUNG NACH ...



DIE FACHLICHE QUALITÄT
MEINES BERUFSSCHULUNTERRICHTS FINDE ICH ...



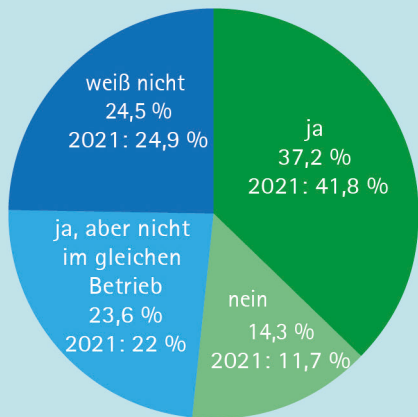
MIT MEINER AUSBILDUNG BIN ICH INSGESAMT ...



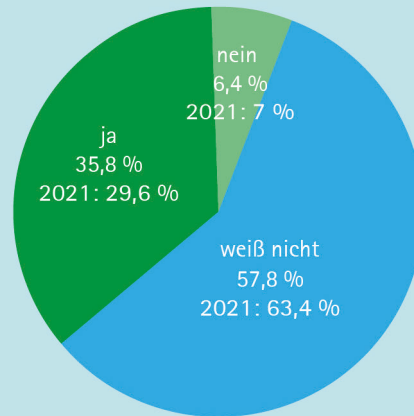
AUSBILDUNGSZUFRIEDENHEIT

88,9 Prozent der Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind mit ihrer Ausbildung insgesamt zufrieden oder sehr zufrieden. Das ist etwas weniger als im Vorjahr (91 Prozent). Die Mehrheit fühlt sich ihren Möglichkeiten entsprechend gefordert. Die Zahl der MFA-Azubis, die sich überfordert fühlen, ist im Vergleich zum Vorjahr angestiegen.

ICH MÖCHTE WEITER ALS MFA TÄTIG SEIN.



ICH WERDE ÜBERNOMMEN.

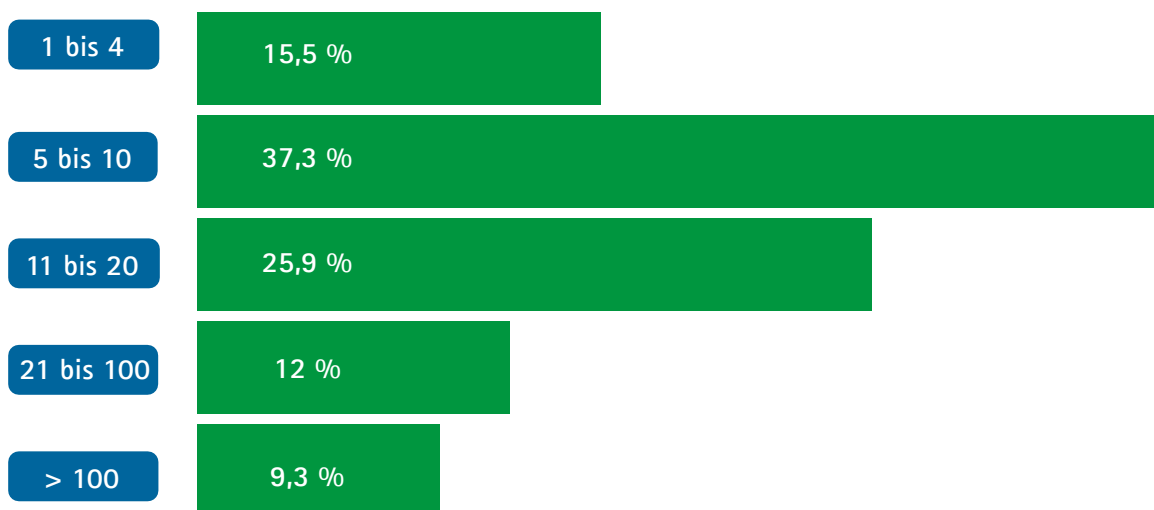


NACH DER AUSBILDUNG

60,8 Prozent der Befragten sind sich bereits zum Zeitpunkt der Zwischenprüfung sicher, dass sie weiterhin in ihrem erlernten Beruf tätig sein möchten und über 35 Prozent wissen schon, dass sie nach bestandener Abschlussprüfung übernommen werden.

MEIN BETRIEB HAT FOLGENDE GRÖSSE:

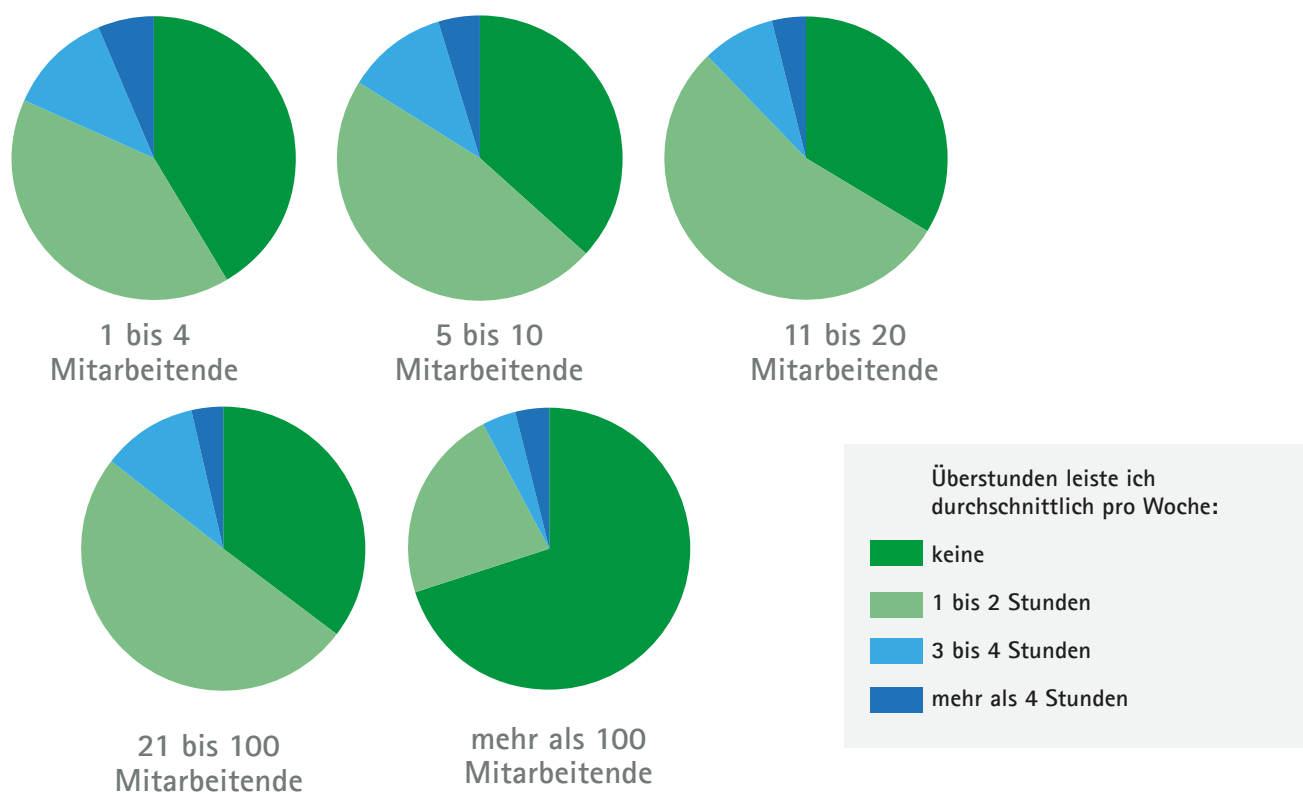
Mitarbeiterzahl



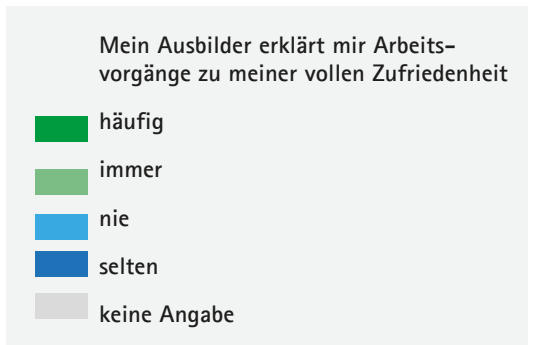
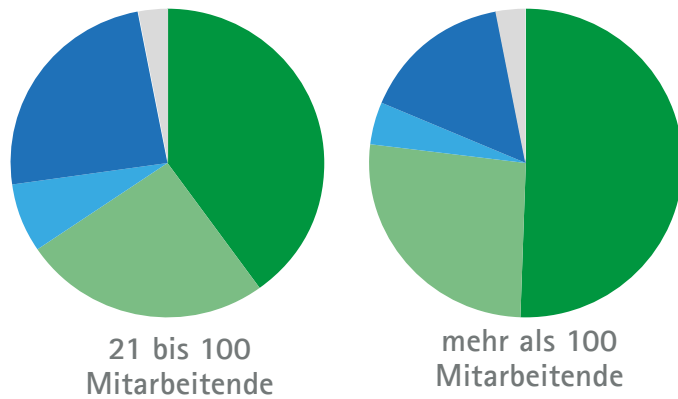
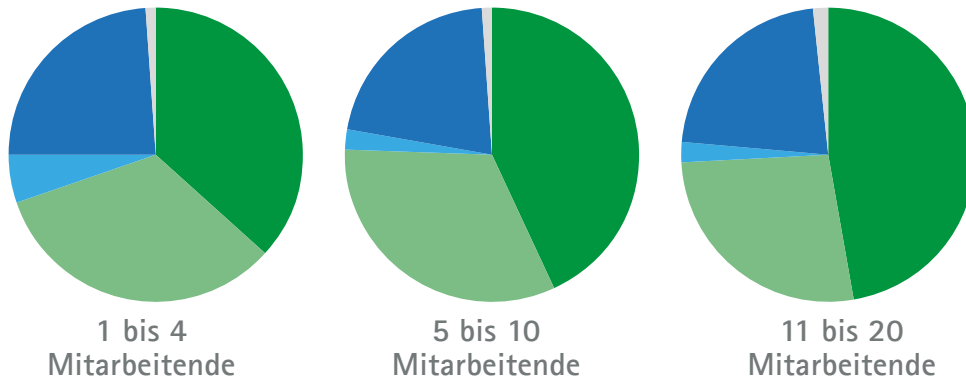
AUSWIRKUNGEN DER BETRIEBSGRÖSSE AUF DIE AUSBILDUNG

Vergleicht man die Antworten der Umfrageteilnehmerinnen und -teilnehmer mit der Größe der Ausbildungsstätte, in der sie tätig sind, lässt sich zum einen feststellen, dass die Anzahl der zu leistenden Überstunden in größeren Betrieben mit mehr als 100 Mitarbeitenden am geringsten ist. Zum anderen sind die Auszubildenden in diesen großen Betrieben auch am häufigsten zufrieden mit der Anleitung. Das gleiche Bild ergibt sich, wenn man die Wahrnehmung der Qualität der Ausbildung im Verhältnis zur Betriebsgröße betrachtet: Auch hier bewerten die Auszubildenden, die in großen Stätten arbeiten, ihre Ausbildung besser als MFA-Azubis aus kleinen Ausbildungsstätten.

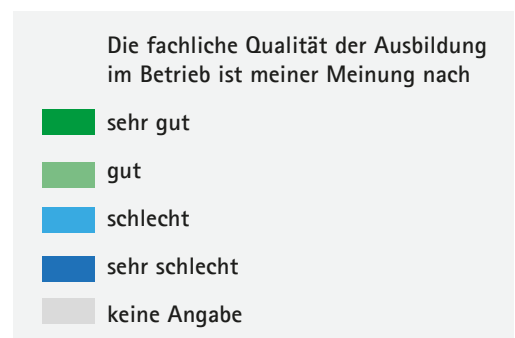
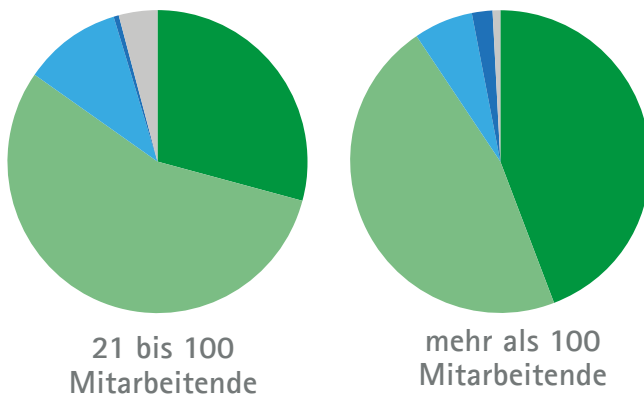
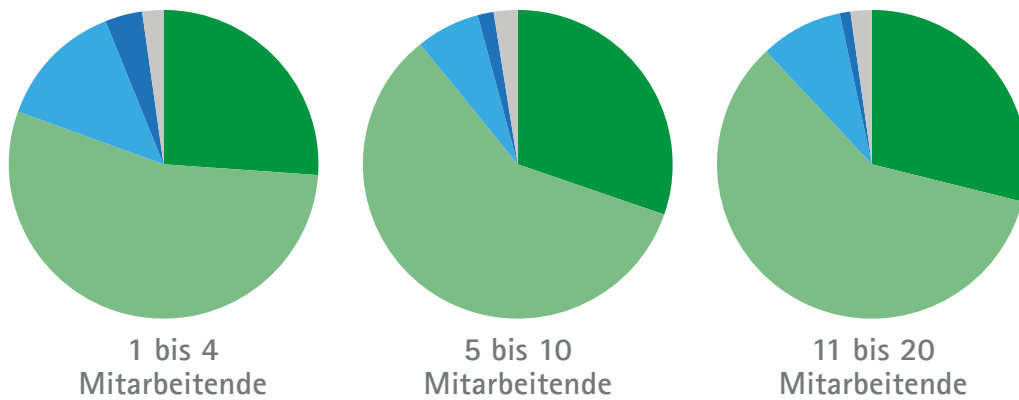
Betriebsgröße im Verhältnis zu Überstunden



Betriebsgröße im Verhältnis zur Zufriedenheit



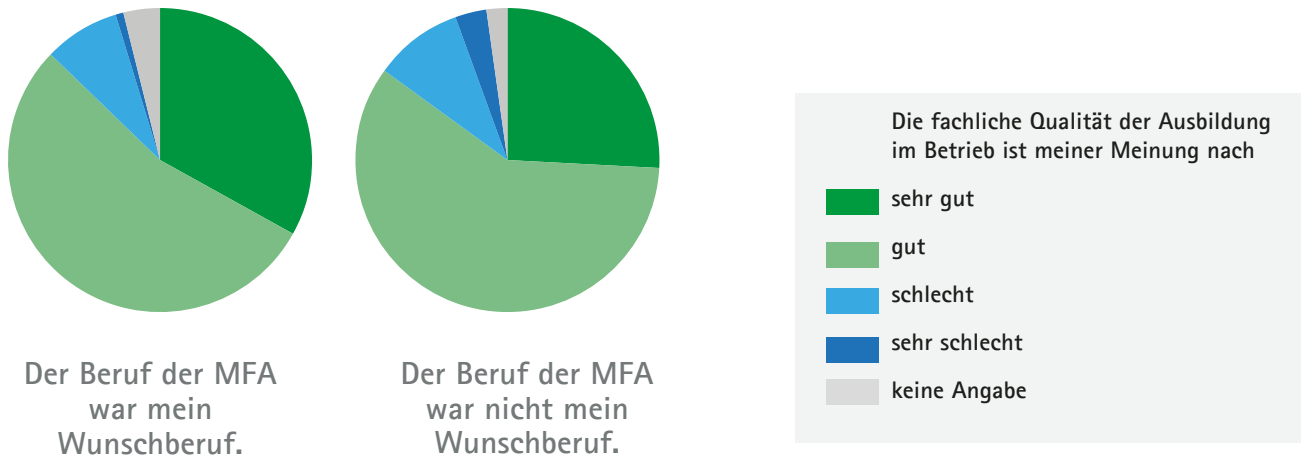
Betriebsgröße im Verhältnis zur Qualität der Ausbildung



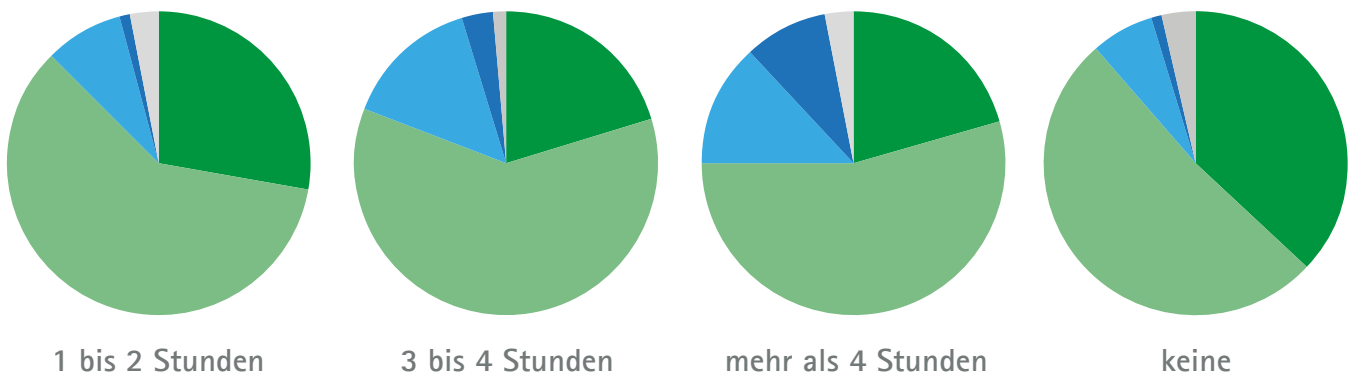
WANN WIRD DIE FACHLICHE QUALITÄT DER AUSBILDUNG POSITIV BEWERTET?

Diejenigen, die ihren Wunschberuf gewählt haben, bewerten auch die fachliche Qualität der Ausbildung besser. Allerdings hat die Tatsache, ob der MFA-Beruf ein Wunschberuf war oder nicht, nur eine geringe Auswirkung auf die Frage nach der Qualität. Sehr zufrieden mit der fachlichen Qualität der Ausbildung zeigen sich die Umfrageteilnehmerinnen und -teilnehmer, die keine oder durchschnittlich 1 bis 2 Überstunden pro Woche leisten, und diejenigen, die von einem Arzt, einer Ärztin oder von beiden (Arzt/Ärztin + MFA) angeleitet werden. Haben die Auszubildenden keine Anleiterin oder keinen Anleiter, wird die Qualität der Ausbildung schlecht bewertet.

Wahrnehmung der fachlichen Qualität im Verhältnis zur Frage nach dem Wunschberuf

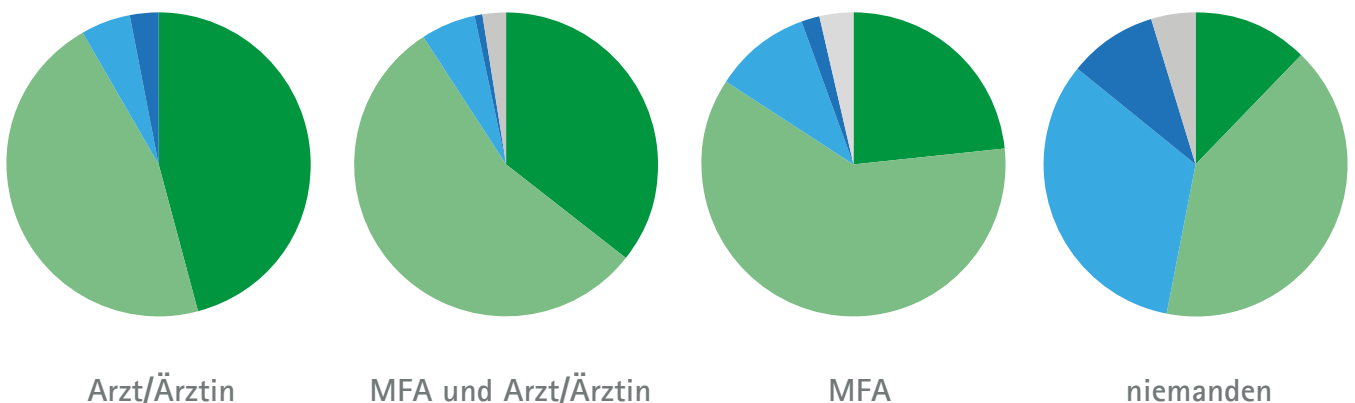


Wahrnehmung der fachlichen Qualität im Verhältnis zur Frage nach Überstunden pro Woche



Wahrnehmung der fachlichen Qualität im Verhältnis zur Frage nach der Anleitung

Anleitung durch:



Ärztammer Westfalen-Lippe
Ressort Aus- und Weiterbildung
Gartenstraße 210 – 214
48147 Münster
Tel.: 0251 929-2250
E-Mail: mfa@ekwl.de
www.ekwl.de